ORGANISATORISCHE HINWEISE

Anmeldeformular

Bitte melden Sie sich **bis 30. Januar 2019** per E-Mail, Fax oder über das Online-Anmeldeformular auf unserer Webseite www.leipziger-fachgespraeche.de an:

Ansprechpartner

Dr. Claudia Brückner / Eveline Zschoche
(organisatorische Rückfragen)
Tel.: +49 (0) 35242 631 7109 | Fax: +49 (0)351 451-2610 009
E-Mail: Eveline.Zschoche@smul.sachsen.de
Tino Barchmann
(inhaltliche Rückfragen)
Tel.: +49 (0)341 2434-375 | E-Mail: Tino.Barchmann@dbfz.de

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Imbiss und Getränke können bei Bedarf kostenpflichtig in der Kantine des LfULG erworben werden.

Rückantwort-Formular

Biogas-Fachgespräch „Biogas auf dem Sprung – flexibel und zukunftsorientiert“ am 6. Februar 2019

Titel Vorname Name

Institution

Position

Straße

Postleitzahl Ort

E-Mail

☐ Ich wünsche Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

☐ Bitte senden Sie mir den Newsletter mit allgemeinen DBFZ-Themen zu (erscheint zweimonatlich).

Weitere Informationen unter: www.leipziger-fachgespraeche.de

Fotos: DBFZ, LfULG, Stefanie Bader, Jan Gutzeit, André Künzelmann/ UFZ

Veranstaltungsort

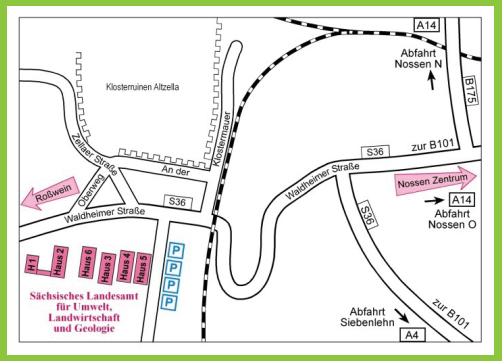
Landwirtschafts- und Umweltzentrum Nossen (LUZ)
Waldheimer Straße 219
Haus 3 – Julius-Kühn-Haus
01683 Nossen

DBFZ

ANFAHRT:

... von der Autobahn:
Nehmen Sie die Abfahrt Siebenlehn (A4) bzw. Nossen Nord (A14) und fahren auf der B101 Richtung Nossen. Halten Sie sich an den folgenden beiden Ampelkreuzungen links in Richtung Waldheim und Döbeln. Sie befinden sich auf der Waldheimer Straße. Folgen Sie dieser bis zum Landwirtschafts- und Umweltzentrum (LUZ), das sich auf der linken Seite befindet.

Parkplatz:
Direkt auf dem LUZ-Gelände befinden sich die Parkplätze für Mitarbeiter und Besucher. Zusätzlich bietet der öffentliche Parkplatz des Klosters Altzella ausreichend Stellflächen. Dazu biegen Sie gegenüber des LUZ rechts in die Zellaer Straße und fahren bis auf das Gelände des Klosters und den gekennzeichneten Parkplatz. Vom Parkplatz bis zum LUZ benötigen Sie zu Fuß etwa fünf Minuten.



BIOGAS-FACHGESPRÄCH

Biogas auf dem Sprung – flexibel und zukunftsorientiert!

6. Februar 2019 | LUZ Nossen

In Kooperation mit:

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE | Freistaat SACHSEN | HELMHOLTZ ZENTRUM FÜR UMWELTFORSCHUNG UFZ | Umweltinstitut Leipzig e. V.

Deutsches Biomasseforschungszentrum
gemeinnützige GmbH
DBFZ

ZIELSTELLUNG

Die Effizienzsteigerung und Flexibilisierung von Biogasanlagen ist eine zentrale Aufgabe bei der Ertüchtigung und Anpassung dieser Anlagen an die Anforderungen eines zukünftigen, auf erneuerbaren Energien basierten Energiesystems.
In diesem Kontext erstrecken sich die Ziele und Inhalte des Projekts GAZELLE von der Methodenentwicklung, der technischen Erprobung und Validierung, über den Einfluss der Flexibilisierung auf technische Komponenten der Biogasanlagen, bis hin zur ökonomischen und energetischen Bewertung der Flexibilisierung. Übergeordnetes Projektziel ist die Entwicklung eines softwarebasierten Regelungsverfahren für Praxisbiogasanlagen, welches das Systemverhalten einer flexibel betriebenen Biogasanlage vollumfänglich abbildet und Optimierungen für verschiedene Zielgrößen erlaubt.

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltungsreihe „Leipziger Fachgespräche“ findet mehrmals jährlich zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten statt. Sie dient dem wissenschaftlichen Austausch und der Vernetzung von Akteuren der Energiebranche, Wissenschaftlern und Anwendern. Vorhandenes Know-how und entwickelte Lösungsansätze werden aufgezeigt und zur Diskussion gebracht. Die „Leipziger Fachgespräche“ zum Thema Biogas richten sich an ein Fachpublikum, das sich mit den verschiedensten Aspekten der Energieerzeugung aus Biogas beschäftigt. Dazu zählen insbesondere landwirtschaftliche Unternehmen und Genossenschaften, die Biogasanlagen betreiben oder dies planen. Aber auch Mitarbeiter von Kommunen sowie der lebensmittelbe- und -verarbeitenden Industrie, bei denen eine Biogaserzeugung zur Lösung des Abfallproblems beitragen kann, sind angesprochen. Neben Herstellern von Biogasanlagen bzw. Anlagenkomponenten sind auch Händler und Planer von Biogasanlagen, Mitarbeiter von Forschungseinrichtungen, Ministerien, Behörden und Verbänden zum Leipziger Biogas-Fachgespräch eingeladen.

Europa fördert Sachsen.
EFRE
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

AGENDA

11:30 Uhr **Registrierung und Einlass**

12:30 Uhr **Begrüßung und Moderation**
Dr. Claudia Brückner, LfULG
Tino Barchmann, DBFZ

12:40 Uhr **Vorstellung des Forschungsvorhabens GAZELLE**
Dr. Jörg Kretzschmar, DBFZ

13:00 Uhr **Flexibler und optimierter Betrieb von Biogasanlagen**
Dr. Sören Weinrich, DBFZ

13:25 Uhr **Praktische Umsetzung des Substratmanagements**
Dr. Eric Mauky, DBFZ

13:50 Uhr **Betriebswirtschaftliches Potenzial des flexiblen Anlagenbetriebs**
Dr. Peter Kornatz, DBFZ

14:15 Uhr **KAFFEEPAUSE**

14:45 Uhr **Diskussionsforum**
Tino Barchmann, DBFZ

Thema 1:
Wie können Biogasanlagen (richtig) flexibilisiert werden?

Thema 2:
Wie wird die Flexibilisierung praktisch umgesetzt?

Thema 3:
Wie kann man mit der Flexibiliserung Geld verdienen?

16:15 Uhr **KAFFEEPAUSE**

16:30 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion**
Moderatoren des Diskussionsforums

16:55 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

Biogas-Fachgespräch (Praktikertag)
13. März 2019 auf der Biogasanlage Raitzen
Landweg 1, 04758 Hof / OT Raitzen

IV. CMP International Conference on Monitoring & Process Control of Anaerobic Digestion Plants
26./27. März 2019 in Leipzig

FNR/KTBL-Biogaskongress 2019
„Biogas in der Landwirtschaft – Stand und Perspektiven“
9./10. September 2019 in Leipzig

Weitere Informationen unter:
www.dbfz.de/veranstaltungen